



BGM - Unternehmen, die Lernende und Fachkräfte suchen, müssen ihren zukünftigen Arbeitskräften etwas bieten. **Betriebliches Gesundheitsmanagement** (BGM) verschafft da klare Vorteile – so auch bei der Würth International AG.

Wenn junge Talente Schlange stehen



Thomas Tanner, Geschäftsführer, und Daniela Angius, Leiterin HR bei der Würth International AG, nach erfolgreichem drittem Re-Assessment im Jahr 2022 bei der Verleihung des Labels «Friendly Work Space».

Foto: Würth International AG

Das gezielte Engagement für die Mitarbeitenden-Gesundheit gewinnt vor allem bei Arbeitnehmenden der jüngeren Generationen an Bedeutung. Dementsprechend zahlt BGM positiv auf das Employer Branding ein. Idealerweise setzt BGM bereits bei den Berufseinsteigerinnen und -einsteigern an, damit aus gesunden Lernenden auch gesunde Mitarbeitende werden können.

Zu den Unternehmen, die diese Vorteile bieten und unter anderem deshalb einer der beliebtesten Lehrbetriebe in der Region sind, gehört die Würth International AG in Chur und Landquart. Dort ist BGM bereits seit über 20 Jahren fest in der Unternehmens-DNA verankert. «Unser vielfältiges BGM-Angebot macht einen guten Teil unserer Attraktivität als Arbeitgeberin aus. Zwar hat es bei den Lehrstellen- und Arbeitssuchenden noch keine Top-Priorität, doch in jedem Fall positiven Ein-

fluss», resümiert Daniela Angius, Leiterin Human Resources und BGM-Verantwortliche bei Würth International.

2013 wurde das Unternehmen erstmals mit dem Label «Friendly Work Space» von Gesundheitsförderung Schweiz für die erfolgreiche Umsetzung seines nachhaltigen BGM ausgezeichnet. Seither hat Würth diese in drei Re-Assessments

bestätigt. Davon profitieren die 200 Mitarbeitenden, zu denen auch 12 Lernende gehören.

Gesundheitsbewusst ab dem Berufseinstieg

Letztere beginnen ihre Lehre mit einer dreiwöchigen Einführung, die sie beim erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt unterstützt. Zu diesem Programm sowie zum weiteren Verlauf der Berufsausbildung gehören beispielsweise Schu-

lungen in Resilienz und Selbstmanagement sowie jährliche Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung. Darüber hinaus steht den Lernenden bei individuellem Coachingbedarf die Unterstützung einer externen Organisation zur Verfügung. Ferner übernehmen Lernende im 3. Lehrjahr eine Patinnen- oder Patenfunktion und begleiten die Berufseinsteigerinnen und -einsteiger während der ersten sechs Monate ihrer Lehrzeit. Alles Massnahmen, die den Aspekt der psychologischen Sicherheit fördern.

Psychischen Belastungen gezielt begegnen

Dass dies mehr als sinnvoll ist, zeigt ein Blick auf den Job-Stress-Index 2022 (JSI, s. QR-Code). Dieser zeigt, die Stressbelastung der Erwerbstätigen in der Schweiz ist hoch. Dies gilt insbesondere für die Altersgruppe der 16- bis 24-Jährigen, von denen gemäss JSI 2022 bereits über 40% zu wenig Ressourcen hatten, um den Belastungen am Arbeitsplatz gerecht zu werden. Daran hat sich bis jetzt wenig verändert.

Nicole Ochsner, Berufsbildungsverantwortliche bei Würth International, bestätigt diesen Trend: «Mit dem Aufbau eines umfassenden Angebots für unsere Lernenden haben wir bereits 2012 begonnen, schon zu diesem Zeitpunkt gab es Anzeichen erhöhter psychischer Belastungen, die sich eindeutig verstärkt haben. Dank der 1:1-Betreuung bemerken wir Auffälligkeiten wie sinkende Motivation oder erhöhte Absenzen schnell und können es direkt ansprechen. Gleichwohl ist das eine anspruchsvolle Aufgabe, für die ich



gerne auf ergänzende Unterstützung zurückgreife.» Diese erhalten Nicole Ochsner sowie die Berufs- und Praxisbildenden des Churer Unternehmens mit dem grösstenteils kostenfreien Angebot «Apprentice» von **Gesundheitsförderung Schweiz**. Es umfasst vielfältige Fallbeispiele und fundierte Hintergrundinformationen zur psychischen Gesundheit von Lernenden. Zu den weiteren Inhalten gehören regelmässige ERFA-Treffen für den branchenübergreifenden Austausch von Berufsbildenden sowie spezifische Weiterbildungen und individuelle Beratung.

*Dorit Schmidt-Purmann
 Kommunikationsexpertin und
 Beraterin für BGM
 Sie ist auch für **Gesundheits-
 förderung Schweiz** tätig.*

WEITERE INFORMATIONEN



Apprentice



**Gesundheits-
 förderung
 Schweiz**



Job-Stress-
 Index 2022